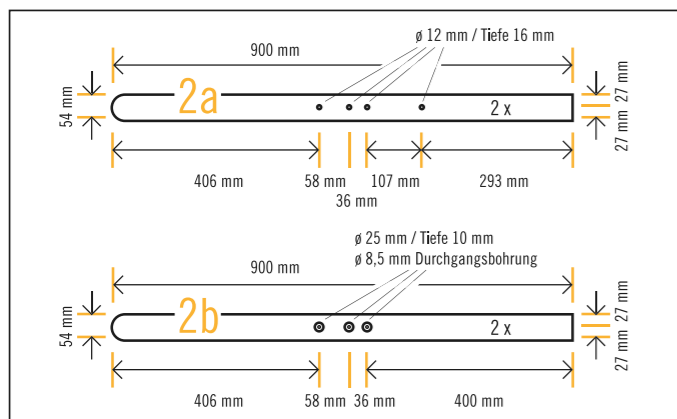


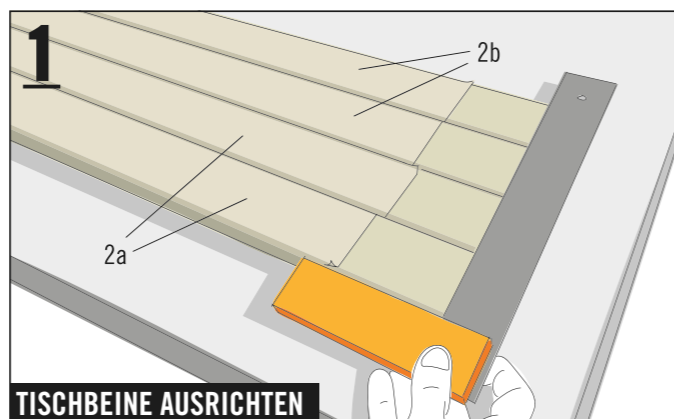
Höhenverstellbaren Tisch Nicholas selber bauen



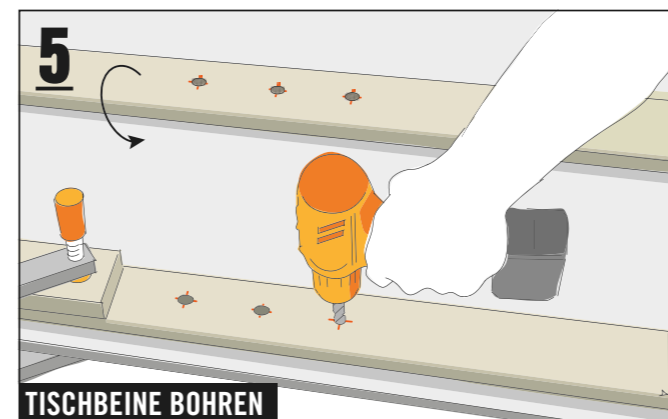
FOLLOW
YOUR
BEAT



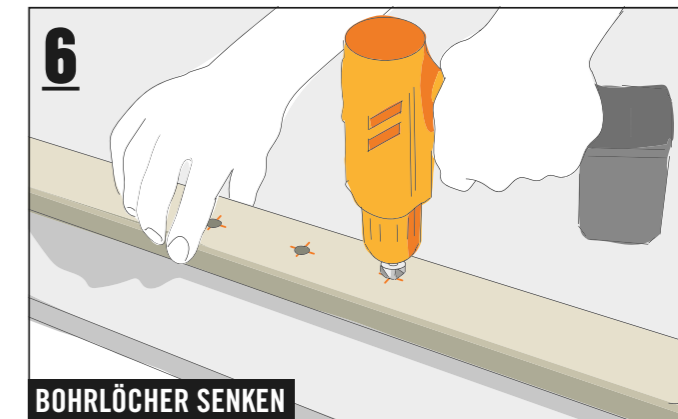
Bohrskizze: TISCHBEINE Die Tischbeine „2a“ und „2b“ werden jeweils zweimal benötigt. Es werden unterschiedliche Bohrungen benötigt. Diese müssen exakt angezeichnet und gebohrt werden, damit der Tischaufbau optimal funktioniert.



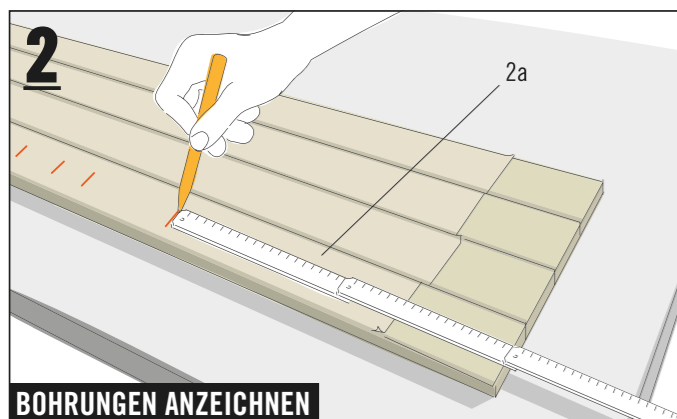
TISCHBEINE AUSRICHTEN Die insgesamt vier Tischbeine mit der flachen Holzseite auf einer Unterlage mit einem Winkel bündig ausrichten. Das genaue Absägen am anderen Ende erfolgt erst später.



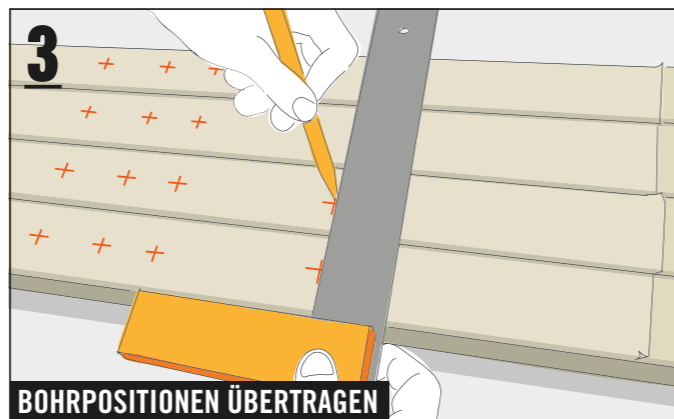
TISCHBEINE BOHREN Die beiden Tischbeine „2b“ dann umdrehen und die drei Löcher von der Rückseite mit einem 8,5 mm Bohrer durchbohren.



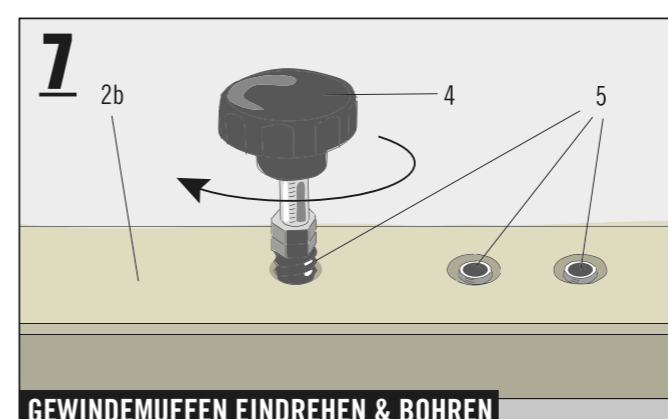
BOHRLÖCHER SENKEN Die Bohrungen von beiden Seiten mit einem Senker senken.



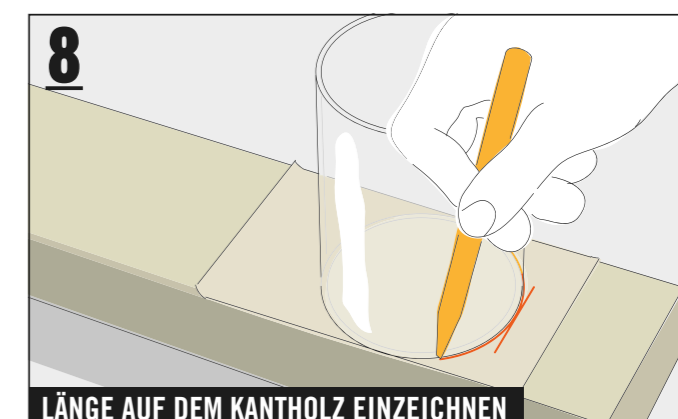
BOHRUNGEN ANZEICHNEN Die vier Bohrungen auf dem Tischbein „2a“ anzeichnen.



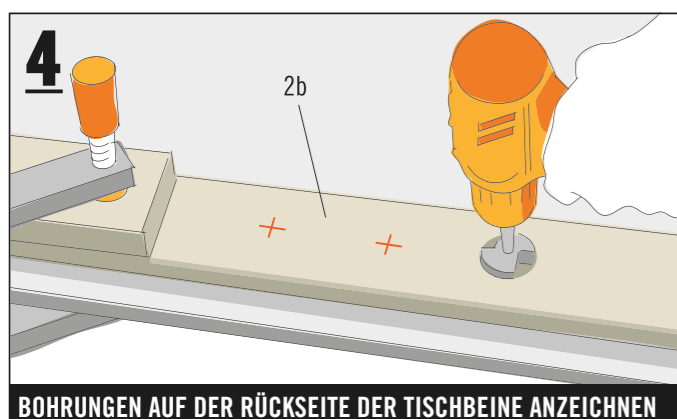
BOHRPOSITIONEN ÜBERTRAGEN Von hier aus werden die vier Bohrpositionen mit dem Winkel auf das zweite Tischbein „2a“ und drei Bohrpositionen auf „2b“ übertragen. Beachte hierzu die Maßangaben in der Maßzeichnung zu „2a“ und „2b“. Für alle Bohrungen die Mitte der Hölzer anzeichnen. Dann passen die Tischbeine bei der Montage zusammen.



GEWINDEMUFFEN EINDREHEN & BOHREN In die Tischbeine „2b“ werden die Gewindemuffen bündig mit der Oberfläche eingedreht. Am einfachsten geht das Eindrehen mit einer Sterngriffschraube. Darauf werden zwei Muttern M8 von Hand aufgedreht und gekontert, d.h. die beiden Muttern sitzen dicht beisammen und verdrehen sich nicht von selbst. Dann die Gewindemuffe auf die Sterngriffschraube aufdrehen und in die 8,5 mm Bohrung eindrehen. Danach noch die vier Bohrlöcher an den Tischbeinen „2a“ mit $\varnothing 12$ mm bohren. Die Löcher jedoch nur 16 mm tief bohren.



LÄNGE AUF DEM KANTHOLZ EINZEICHNEN Wenn alle Bohrungen an den Tischbeinen hergestellt sind, wird die endgültige Länge auf dem Kantholz angezeichnet. Mit Hilfe eines runden Gefäß können die Rundungen angezeichnet werden.

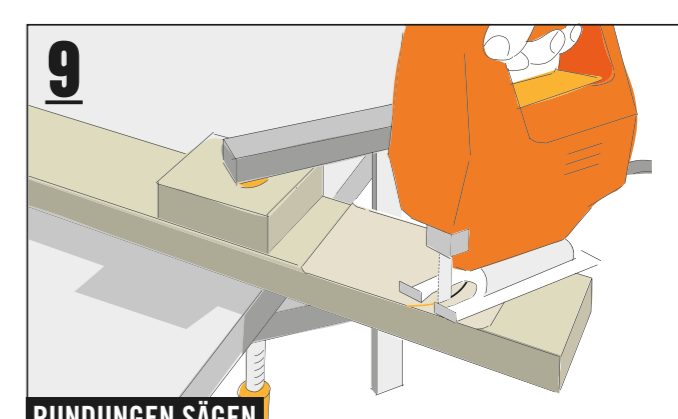


BOHRUNGEN AUF DER RÜCKSEITE DER TISCHBEINE ANZEICHNEN Die drei Bohrungen am Tischbein „2b“ müssen zusätzlich noch auf der Rückseite der Kanthölzer angezeichnet werden. Es ist darauf zu achten, dass die Markierungen exakt identisch mit der Vorderseite sind. Auf der Vorderseite werden die drei Bohrungen mit einem 25 mm Forstnerbohrer 10 mm tief gebohrt.



TIPP: TISCHBEINE BEIM BOHREN FESTKLEMMEN
Damit beim Bohren nichts verrutscht, werden die Tischbeine mit einem zusätzlichen Holzbrettchen an der Arbeitsfläche festgeklemmt.

TIPP: BOHRTIEFE AM BOHRER MIT KREPPBAND MARKIEREN
Die Bohrtiefe kann auf dem Bohrer mit einem Kreppband markiert werden. Gebohrt wird dann bis zu dieser Markierung.



RUNDUNGEN SÄGEN Das Sägen der Rundung geht am besten, wenn das Holz fest an einer Arbeitsfläche geklemmt ist. Die Rundung in mehreren Durchgängen sägen, weil das Sägeblatt an der Stichsäge nur einen größeren Radius ermöglicht. Danach die Rundung mit 120er Schleifpapier glätten und die Kanten anfasen.